

**Persistenter Identifier:** 1580125921904\_1882\_83

**Titel:** Professor Dr. G. Jägers Monatsblatt : Zeitschrift für Gesundheitspflege u. Lebenslehre

**Autor:** Jaeger, Gustav

**Ort:** Stuttgart

**Datierung:** 1883

**Signatur:** XIX/218.4-2,1883

**Strukturtyp:** volume

  

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1580125921904\\_1882\\_83/1/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1580125921904_1882_83/1/)

  

**Abschnitt:** Werbung

**Strukturtyp:** illustration

  

**Lizenz:** <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

**PURL:** [https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1580125921904\\_1882\\_83/122/LOG\\_0045/](https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1580125921904_1882_83/122/LOG_0045/)

## Focus.

**Schweinebrief.** Als Bröbchen dafür, was ein Entdecker zu schlucken bekommt, diene folgende Postkarte: „Du bu que, Iowa (Nord-Amerika). Dr. Jäger, Stuttgart. Wir haben in den hiesigen Zeitungen viel gelesen von Ihrer sehr feinen Nase als Seelen-Nieher. Die Zeitungen meinen, da hier die Schweinezucht im großen Maßstabe getrieben wird, so sollten Sie herüberkommen, Sie hätten mehr zu riechen. Auch gibt es viele Hunde, wahrlich Exemplare genug zum riechen — Einmal könnten Sie immer wechseln bald beim Schwein und beim Hund — an Eseln fehlt's auch nicht und es sollte uns wundern, wenn Sie die amerikaniſchen nicht überreffen — Kommen's mal herüber an Bewundern und Spott soll's nicht fehlen — J. R. Claus.“

## Correspondenz des Verlegers.

Mit dem Poststempel „Malmö“ erhalte ich eine Postkarte folgenden Inhalts:

„Der Unterzeichnete schlägt Ihnen hiemit vor, eine neue Ausgabe sämtlicher Jäger'schen Aufsätze über die Normalkleidung zu besorgen in derselben Ausstattung und Format wie das Monatsblatt, alle Aufsätze im Familienblatte enthaltend, auch die „Zehn“, die Sie zum schrecklichen Preise von 1,50 M zu kaufen mich gelockt haben, da ich glaubte, sie wären in demselben Format wie „die Normalkleidung“. Hochachtungsvoll und ergebenst

Pränumerant des Monatsblattes.“

Hierauf erwidere ich: Das Format der zehn Aufsätze mußte demjenigen des Familienblattes angepaßt werden, weil viele neu eingetretene Leser des Familienblattes diese Aufsätze ihrem Jahrgang beibehalten lassen wollen. Die Auflage der Aufsätze ist sehr klein, daher der Preis etwas höher als gewöhnlich. Uebrigens enthält die neue demnächst zur Ausgabe gelangende (3.) Auflage der Normalkleidung diese 10 Aufsätze, so daß nunmehr eine Verbindung zwischen dem Neuen Deutschen Familienblatt und dem Monatsblatt hergestellt ist. Wenn dem „Pränumerant“ in Malmö der Preis für die 10 Aufsätze zu hoch vorkommt, so will ich sein Exemplar gegen Ersatz der Auslagen zurücknehmen. **W. Kofschammer.**

## Anzeigen.

# Franz K. Schmid

65 Eberhardsstraße Stuttgart Eberhardsstraße 65.

Alleinfabrikant

der Prof. Dr. G. Jäger'schen Normalartikel, als: (40?)

Normalhosenträger per Stück 3 Mark,  
Normalgürtel, rein Wolle, 5 Mark,  
Suspendorien, rein Wolle, 3 Mark,  
Bundagen einfach und doppelt nach Maßangabe.  
Obige Normalgegenstände empfehle ich auf's  
angelegentlichste.

Hochachtungsvoll D. D.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden  
Rabatt.



**Haueisen & Sauer**  
**Mechanische Schuhfabrik**  
**Stuttgart.**

**Normal-Stiefel und Schuhe**

System Professor Dr. G. Jäger (38?)

aus reinen Wollstoffen mit und ohne Lederbesatz, sowie auch ganz aus Leder mit naturbraunem Wollstoff gefüttert.

Neuestes verbessertes System.

**Normal-Bekleidungsgegenstände**

nach Prof. Dr. G. Jägers Wollregime sind stets vorrätzig bei

(31<sub>11</sub>)

**Gustav Steidel,**

Berlin SW., Leipzigerstraße 67.

Sämmtliche Gegenstände nach Professor Dr. G. Jägers Wollregime, auch Monatsblatt u. s. w. sind stets vorrätzig. — Auswahlsendungen nach allen Orten.

Haupt-Depot: „Bazar Nürnberg“

(2<sub>10</sub>)

Berlin C, Schloßplatz 7/8, neben dem K. Marstall.

**J. Schmich, Stuttgart**

Kgl. Hoflieferant.

(41<sub>1</sub>)

**Normal-Handschuhe:**

Leichte	Qualität für Damen, Herren und Kinder	} in allen Farben.
Schwere	" " " " " "	
Gefütterte	" " " " " "	

<b>Naturleder-Handschuhe,</b>	roh	} für Damen und Herren.
ditto	braun	

Dieselben sind ihrer Geschmeidigkeit und angenehmen Tragens wegen jedem andern Lederhandschuh vorzuziehen.

**NB.** Bei Bestellung sämmtlicher Arten Handschuhe genügt Angabe der Glacehandschuh-Nummer.

**Normal-Taschentücher (Schweiß-Tücher):**

50 □cm für Damen, 60 □cm für Herren, in naturell, roth und weiß.

**Normal-Geldbeutel,**

**Normal-Servietten,**

**Normal-Tischtücher.**

Noch bemerke, daß die von Herrn Professor Jäger so sehr empfohlene naturbraune Farbe beinahe in jedem meiner Artikel hergestellt wird.

Depot der Normalartikel  
bei  
**Bachmann=Scoffi**  
in  
**Bürich.** (26?)

# Ozogen

ein stark aromatischer Duft-Essig zur Desodorirung und Erfrischung der Luft in bewohnten Räumen. — Preise in Stuttgart:  $\frac{1}{2}$  Flasche ca. 100 g Mk 1. —  $\frac{1}{4}$  Fl. ca. 300 g Mk 2.50  
Hiezu gehörige: Drosophor Mk —.90, Platin-Glühlampe Mk 4.50, 1 Kästchen mit  $\frac{1}{2}$  Fl. Ozogen und einem Drosophor Mk 2.50.

Zu beziehen durch viele Apotheken.

Vorrätzig in **Basel**: A. Schenker, Goldene Apotheke. **Berlin**: Bazar Nürnberg, J. C. F. Neumann & Sohn, G. Steidel, Leipziger Str. 67. **Frauenfeld** in der Schweiz: Apoth. Dr. Schröder. **Hamburg**: Otto Burk, Neue Burg 3, H. Kolbe, große Bleichen 56 u. 58. **Holzwinden**: W. Pfankuchen. **Juglstadt**: Apotheke von Forsteneidner. **Kopenhagen**: Siemsen og Wenge, Holmers-Canal 16. **Landshut**: Ad. Schardt. **Mannheim** und **Carlsruhe**: F. D. Zutt. **Mühlhausen i. G.**: von Versen. **München**: Bavaria-Apotheke. **Neustadt a. S.**: C. J. Weglandt. **Nürnberg**: Nürnberger Normal-Bekleidungs-Bazar. **Svedbro** in Schweden: G. O. W. Kindgreen & Co. **Strasbourg**: E. Pfafflin, sowie direkt ab Fabrik von

**C. J. Burk** in Stuttgart, Archivstraße 21/23.

Der Name „Ozogen“ ist gesetzlich geschützt.

(36<sub>11</sub>)

## Für Finnland

ist **Alleinvertäufnerin** der Professor Dr. G. Jäger'schen

## Normal-Bekleidungsartikel

und **General-Agentin** aller von Professor Dr. G. Jäger  
konzessionirten **Originalfabrikanten** (39.)

**Fräulein Aina Ekberg**  
**Selsingfors.**